RATGEBER

Impfschutz für Ihre Katze

Alles Wichtige zur Grundimmunisierung, Auffrischung und Vorsorge für Katzenbesitzer:innen

Tierklinik Dr. Hans & Dr. Andrea Hutter
1190 Wien · Notdienst rund um die Uhr

Inhalt

Mit diesem Ratgeber möchten wir Ihnen einen Überblick über die empfohlenen Impfungen für Ihre Katze geben – von der Grundimmunisierung im ersten Lebensjahr bis zu den passenden Auffrischungen je nach Lebensstil. Natürlich können Sie unser Team jederzeit auch telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

01 Grundimmunisierung im ersten Lebensjahr

02 Impftiterbestimmung & Wiederholungsimpfungen

03 Wohnungskatzen

04 Freigänger & Katzen mit Kontakt zu Fremdkatzen

05 Leukose & Coronavirus (FIP)

Gut zu wissen: Der passende Impfplan hängt immer vom Lebensstil Ihrer Katze ab. Für eine individuelle Empfehlung oder Fragen erreichen Sie unser Team unter **0664 937 6434**.

01 Grundimmunisierung im ersten Lebensjahr

Für Jungkatzen empfehlen wir eine Impfung gegen Rhinotracheitis, Caliciviren und feline Panleukopenie alle 3–4 Wochen, bis ein Alter von mindestens 16 Lebenswochen erreicht ist.

Die Grundimmunisierung wird anschließend mit einer Impfung nach einem Jahr – also meist im 15. Lebensmonat – abgeschlossen.

Wichtig: Wir setzen speziell für Katzen ausschließlich gut verträgliche, adjuvansfreie Impfstoffe ein.

02 Impftiterbestimmung & Wiederholungsimpfungen

Nach Abschluss der Grundimmunisierung empfehlen wir eine Impftiterbestimmung. Je nach Bedürfnissen und Lebensstil Ihrer Katze folgt dann eine Impfung alle 1–3 Jahre.

Ergänzend kann – ebenfalls abhängig vom Lebensstil – eine Tollwut- und Leukoseimpfung sinnvoll sein.

03 Wohnungskatzen

Wohnungskatzen sollten in erster Linie gegen Katzenseuche (feline Panleukopenie) immunisiert werden – eine Ansteckung ist auch indirekt möglich, etwa über Schuhwerk.

Nach einer sorgfältig durchgeführten Grundimmunisierung (inklusive des 1. Lebensjahres) empfehlen wir im 2. Lebensjahr eine Impftiterkontrolle.

Werden dabei ausreichende Antikörpermengen nachgewiesen, genügt anschließend eine Impfung alle 3 Jahre.

04 Freigänger & Katzen mit Kontakt zu Fremdkatzen

Für Freigänger und Katzen mit Kontakt zu anderen Katzen ist aus unserer Sicht zusätzlich zur Katzenseuche eine jährliche Impfung gegen Rhinotracheitis und Caliciviren sowie eine Tollwutimpfung im 3-Jahres-Intervall Pflicht.

Neu für Sie: Auf Wunsch können auch für Rhinotracheitis und Caliciviren Impftiterkontrollen durchgeführt werden. Ein stabiler, ausreichender Schutz wird bei diesen Erkrankungen jedoch in der Regel nur durch jährliche Wiederholungsimpfungen erreicht.

Für manche Auslandsreisen kann außerdem ein Tollwut-Titer bestimmt werden, sofern das Reiseland dies vorschreibt.

05 Leukose & Coronavirus (FIP)

Für Freigänger und Katzen mit Fremdkatzenkontakt können zusätzlich Impfungen gegen Leukose und Coronaviren (FIP) in Erwägung gezogen werden.

Vor einer solchen Impfung muss die Katze auf bereits bestehende Antikörper oder eine bestehende Infektion getestet werden.

Über die genauen Vor- und Nachteile dieser Impfungen sowie ihre Grenzen beraten wir Sie gerne im persönlichen Gespräch.

Dieser Ratgeber dient der allgemeinen Information und ersetzt keine individuelle tierärztliche Beratung oder Untersuchung.

Wir sind für Sie und Ihre Katze da.

Haben Sie weitere Fragen zum Impfschutz oder zur Gesundheit Ihrer Katze? Unser Team berät Sie gerne persönlich – telefonisch, per E-Mail oder direkt bei uns in der Klinik.

TELEFON (24/7)	0664 937 6434
E-MAIL	ambulanz@tierklinik-hutter.at
ADRESSE	Hasenauerstr. 26, 1190 Wien

Tierklinik Dr. Hans & Dr. Andrea Hutter
Gesundheitszentrum für Kleintiere